

## Dahoam ist doch nicht dahoam

- \* **Austria Salzburg geht auf Wanderschaft**
- \* **Heimspiel gegen den LASK in Wien**
- \* **VdF fordert klare Richtlinien**

Wir kommen zur 100.000 Euro-Frage: Wo wird Austria Salzburg das nächste Heimspiel austragen?

- A) in Bregenz
- B) in Neusiedl
- C) am FAC-Platz in Wien
- D) daheim in Salzburg Maxglan

Wenn Sie einen Telefon-Joker benötigen, dann rufen Sie doch die Fußball-Bundesliga an!

Die Heimstätten-Groteske rund um Erstliga-Klub Austria Salzburg nimmt eine neue Form an. Die Salzburger tragen ihr Heimspiel am Dienstag gegen den LASK auf dem FAC-Platz in Wien-Floridsdorf aus. Der Senat 5 der Bundesliga hat dem Antrag der Salzburger, den FAC-Platz als Ausweichstadion zu nennen, stattgegeben.

Die Salzburger hatten in dieser Saison schon Schwanenstadt als auch ihr MyPhone-Stadion als Heimstätte nennen dürfen. Doch das entsprach nicht immer den infrastrukturellen Vorgaben.

VdF-Vorsitzender Gernot Zirngast zu diesem Thema: "Es ist unerklärlich, dass man dies nicht unterbindet. Die Bundesliga muss klare Voraussetzungen schaffen, dass so etwas - auch rechtlich - nicht möglich ist.

Die Bundesliga verweist stets darauf, dass die ordentliche Abwicklung der Meisterschaft Vorrang hat. Sprich, man möchte unbedingt die Saison vollständig beenden. Um vielleicht auch auf eine positive Statistik verweisen zu können? "Im österreichischen Fußball sind sehr viele Juristen tätig. Und dennoch gibt es diese Probleme", so Zirngast. "Man muss die Satzungen dermaßen verfassen, dass dieser Fall in Zukunft nicht mehr eintreten kann." Denn darunter leidet das Image des heimischen Profi-Fußballs massiv und da kann auch das hauseigene Strategiepapier "Bundesliga 2020" niemals greifen.